

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

ESV München-Freimann IV : TTC München-Nord II
Mittwoch, 28.02.2024, 20:00 Uhr

Riechwald beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des ESV München-Freimann IV am vergangenen Mittwoch in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 17. Saisonspiel des Heimteams setzte Romina Riechwald. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Adam Margrandner nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich konnten Margrandner / Schmidbauer zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren das Spiel gegen Fleischberger / Woitinas aber trotzdem klar mit 1:3. Riechwald / Staschko überzeugten im Match gegen Beck / Kandemir, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangs Doppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lange umkämpft war die Partie zwischen Adam Margrandner und Markus Beck, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Margrandner seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Nicht einen Satzgewinn überließ Romina Riechwald ihrem Gegner Robert Fleischberger beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sylvia Schmidbauer den Gastspieler Elias Kandemir in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit 8:11, 8:11, 11:8, 8:11 verlor dagegen Wolfgang Staschko seine Partie gegen Sebastian Woitinas. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Adam Margrandner nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Romina Riechwald ihrem Gegner Markus Beck letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Es dauerte eine Weile, bis Sylvia Schmidbauer ihre 2:3-Niederlage gegen Sebastian Woitinas hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mittlerweile stand es damit 4:5. Beim 3:0-Erfolg gelang es Wolfgang Staschko den Gastspieler Elias Kandemir in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Sylvia Schmidbauer machte mit Robert Fleischberger beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. 27:13 (Schmidbauer) bzw. 17:17 (Fleischberger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Eher wenig Gegenwehr bekam Adam Margrandner bei seinem Sieg in drei Sätzen von Sebastian Woitinas. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:8 (Margrandner) und 15:10 (Woitinas). Nicht einen Satzgewinn überließ Romina Riechwald ihrem Gegner Elias Kandemir beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der ESV München-Freimann IV am 18.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Feldmoching, während der TTC München-Nord II am 05.03.2024 gegen den TSV Feldmoching versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

ESV München-Freimann IV

Doppel: Margrandner / Schmidbauer 0:1, Riechwald / Staschko 1:0

Einzel: A. Margrandner 2:1, R. Riechwald 2:1, S. Schmidbauer 2:1, W. Staschko 1:1

TTC München-Nord II

Doppel: Fleischberger / Woitinas 1:0, Beck / Kandemir 0:1

Einzel: R. Fleischberger 0:3, M. Beck 2:0, S. Woitinas 2:1, E. Kandemir 0:3